

---

## Wahlvorschläge Ehrenmitglieder der DGKN 2026

Personen, die sich auf dem Gebiet der klinischen und experimentellen Neurophysiologie und funktionellen Hirnbildgebung besonders verdient gemacht haben, können zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

### **Professor Dr. Soheyl Noachtar**



Prof. Dr. med. Soheyl Noachtar, geboren 1956 in Teheran, studierte Medizin an der Freien Universität Berlin und promovierte mit einer Arbeit zur Schlafanalyse unter Phenytoin. Nach seiner Weiterbildung in Neurologie und Psychiatrie u. a. in Berlin, Witten-Herdecke und an der Cleveland Clinic, übernahm er 1994 die Leitung des Epilepsie-Zentrums am Universitätsklinikum München (LMU), welches er bis 2022 führte. Seit 2006 ist er Professor für Neurologie an der LMU. Gastprofessuren führten ihn u. a. nach Chicago, Dubai, Georgien und Turkmenistan. Prof. Noachtar ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen und prägte durch seine Arbeiten zum EEG, der semiologischen Klassifikation epileptischer Anfälle sowie zur epilepsiechirurgischen Diagnostik das Fach nachhaltig. Er war jahrelang Vorsitzender der EEG-Kommission der DGKN, erhielt den Lehrpreis der DGKN und die Ehrenmitgliedschaft nationaler und internationaler Fachgesellschaften.

### **Professor Dr. Christian Bischoff**



Prof. Dr. med. Christian Bischoff, geboren 1960, studierte Humanmedizin in Marburg, wo er 1984 die Approbation und kurze Zeit später die Promotion erhielt. Nach seiner neurologischen Ausbildung in Kassel, Göttingen und an der TU München sowie einem Fellowship in Uppsala erlangte er 1992 die Facharztanerkennung für Neurologie und habilitierte sich 1993 und wurde 2002 zum Professor. Von 1995 bis 2002 war er Oberarzt, zuletzt Leitender Oberarzt und Stellvertreter des Klinikdirektors an der TU München. 2002 gründete er die Neurologische Gemeinschaftspraxis am Marienplatz in München, seit 2023 ist er am Neurozentrum München Schwabing tätig.

Er hat wesentliche Beiträge in der klinischen Neurophysiologie durch sein hohes Engagement vor allem in der Fort- und Weiterbildung geleistet. Seit 2001 ist er Schatzmeister der DGKN, leitete die Kommission EMG der DGKN, wirkte als Facharztprüfer, Gutachter und Mitglied mehrerer Leitlinien- und GOÄ-Kommissionen. Als Geschäftsführer der Neurophysiologischen Fortbildungsakademie leitete er über 200 Fortbildungen und prägte die klinische Neurophysiologie in Deutschland maßgeblich.

---

## Wahlvorschlag Korrespondierendes Mitglied der DGKN 2026

Kolleginnen und Kollegen aus dem Ausland, die sich mit Fragen der klinischen und experimentellen Neurophysiologie und funktionellen Hirnbildgebung beschäftigen, und der Gesellschaft verbunden sind, können als korrespondierende Mitglieder gewählt werden.

### **Professor Dr. Christoph Baumgartner**



Prof. Dr. med. Christoph Baumgartner, geboren in Wien, studierte Humanmedizin und Technische Mathematik und promovierte 1984. Seine neurologische Facharztausbildung absolvierte er in Wien sowie in den USA (UCLA, Cleveland Clinic). 1992 habilitierte er sich im Fach Neurologie, 2010 wurde er zum Universitätsprofessor ernannt. Von 1992 bis 2008 war er an der Universitätsklinik Wien tätig, wo er das erste österreichische Zentrum für prächirurgische Epilepsiediagnostik und operative Epilepsitherapie aufbaute. Von 2008 bis 2025 leitete er die Neurologische Abteilung der Klinik Hietzing in Wien sowie das Karl Landsteiner Institut für Klinische Epilepsieforschung. Seit 2015 ist er Ordinarius für Epileptologie und Klinische Neurophysiologie an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien.

Seine Arbeiten zum EEG, vor allem zur automatischen Auswertung und zur Anwendung von KI im EEG sind für die neurophysiologische Diagnostik wegweisend.